

## SOMMER-RUNDBRIEF 2025

Noch bevor die Sommerferien beginnen, möchten wir gemeinsam mit Ihnen auf einige besondere Ereignisse der ersten Jahreshälfte im Bereich Internationales zurückblicken. Gleichzeitig werfen wir einen Blick nach vorn – auf vielfältige Projekte und Begegnungen, die bereits in den Startlöchern stehen. Wir wünschen Ihnen eine erholsame Sommerpause und viel Freude bei der Lektüre!

### YORK

Die **Stadtverwaltungen** Münster und York leben von intensivem Austausch in vielen Bereichen. Im Anschluss an die SDG-Partnerschaftskonferenz fand ein digitaler Verwaltungsaustausch mit Fachkräften der Stadtwerke Münster und der Stadt York zum Thema Energie und Wärmeversorgung statt. Darüber hinaus tauschte man sich zwischen Münster Marketing, dem Amt für Finanzen und Beteiligungen sowie Vertreter\*innen der Stadt York zum Thema Tourismussteuer



Friedenssaalempfang für Huntington School und ihre Partnerschule © Huntington School

aus – die Kontakte zwischen den Mitarbeitenden beider Städte bieten einen spannenden und zukunftsgerichteten Dialog mit Blick auf nachhaltige Stadtentwicklung.

**Schulaustausch** wird fortgesetzt: das Wilhelm-Hittorf-Gymnasium empfing vom 30. Juni - 6. Juli seine Partnerschule, die Huntington School. 33 Schülerinnen und

Schüler lebten in Gastfamilien, tauchten in das deutsche Schulleben ein und wurden im historischen Rathaus von Bürgermeister Angela Stähler begrüßt



Von der York–Münster Twinning Association (YMTA) organisierte **Deutsch-Englische Buchbesprechungen** finden regelmäßig via Zoom statt. Am **30. Juli** um 20.00 Uhr (deutscher Zeit) wird das Buch „Alte Sorten“ / „Tasting Sunlight“ von Ewald Arenz besprochen. Weitere Infos zur Anmeldung findet man unter: <https://york-muenster.weebly.com/bookclub.html>



Ein Highlight im Sommerkalender ist das **14. Britnic** am **31. August** an der Himmelreichallee (hinter der Westfälischen Schule für Musik). Die Deutsch-Britische Gesellschaft Münster e.V. (DBG) lädt zu einem britisch inspirierten Picknick mit Musik und Kultur

für die ganze Familie ein. Jede\*r bringt einfach das eigene Picknick mit – und genießt einen entspannten Nachmittag. Weitere Informationen: <https://www.britnic.de>

Der **Partnerschaftsverein Münster-York e.V.** reist im August mit 14 Teilnehmenden nach York. Die Unterbringung erfolgt in Gastfamilien. Die Gruppe wird von Yorks Lord Mayor im Mansion House empfangen. Mehr zur Aktivitäten des PSVs unter: <https://ms-york.de>

## ORLÉANS

Im Januar luden das Büro Internationales und die Stadtbücherei Münster gemeinsam zum Aktionstag anlässlich des **Deutsch-Französischen Tages 2025** ein. Verschiedene Institutionen, darunter Partnerschaftsvereine, Hochschulen und das Studierendenwerk, stellten ihre Arbeit vor und luden zum Austausch ein. Unsere **Deutsch-Französischen Freiwilligen** Noémie Nganga und Jan Große-Katthöfer präsentierten an dem Tag ein Video, das sie in Orléans und Münster



Die Freiwilligenzeitung © Stadt Münster

produziert hatten und in dem Menschen porträtiert wurden, die sich für die deutsch-französische Freundschaft engagieren. Das Video ist online unter: <https://www.youtube.com/watch?v=a44QxaJvoAw> abrufbar.

Außerdem haben die beiden Freiwilligen einen neuen zweisprachigen **Newsletter** „Le Journal des Volontaires – Die Freiwilligenzeitung“, der Einblicke in ihre Projekte und persönlichen Erfahrungen bietet, ins Leben gerufen.

Die ersten beiden Ausgaben finden Sie hier: <https://www.stadt-muenster.de/international/staedtepartnerschaften/orleans/partnerschaft>



Am **16. August** findet von ca. 14-18 Uhr eine **deutsch-französische Stadtrallye** quer durch Münster statt. Treffpunkt ist der Platz des Westfälischen Friedens (Rathausinnenhof). Interessierte sind herzlich eingeladen, sich bei Noémie Nganga anzumelden: [Nganga@stadt-muenster.de](mailto:Nganga@stadt-muenster.de) Auf die Gewinnerinnen und Gewinner warten attraktive Preise!

Auch im **Schulaustausch** gab es vielfältige Aktivitäten: Im März hospitierten zwei Lehrerinnen des Lycée Paul Gauguin am Hansa Berufskolleg. Im April reisten Schüler\*innen des Annette-Gymnasiums nach Orléans und arbeiteten dort mit französischen Partnerschulen, dem Lycée Paul Gauguin und dem Lycée Jean Zay, an einem Umweltprojekt. Im Mai empfangen das Ratsgymnasium und das Pascal-Gymnasium in Münster Schüler\*innen und Lehrkräfte des Collège La Croix Saint-Marceau sowie des Collège Croix-Saint Euverte, bevor im Oktober die Gegenbesuche stattfinden.



Der **kommunale Schulaustausch**, organisiert vom Orléans-Team der Stadt Münster, findet erneut im Oktober statt. Eine Gruppe Jugendlicher aus Orléans wird eine Woche lang Münster besuchen und am Sprachunterricht sowie an der Sport- und Spiel-Olympiade teilnehmen. Der Termin für den Gegenbesuch in Orléans steht bereits fest. Mehr dazu unter:

[https://www.muenster.org/orleans/\\_rubric/index.php?rubric=Startseite](https://www.muenster.org/orleans/_rubric/index.php?rubric=Startseite)

Im April besuchte der Ruderverein Aviron Club Orléans Olivet (ACOO) Münster. Gemeinsam mit dem Ruderverein Münster von 1882 e.V. fand ein spannendes Achter-Rennen auf dem Aasee statt, bei dem der Wanderpokal „Münster-Orléans“ an die französischen Gäste überreicht wurde.

Die **Deutsch-Französische Gesellschaft Münster e.V.** (DFG) war Ende Mai zu Gast bei der Association Franco-Allemande d'Orléans und erlebte ein spannendes Programm rund um Orléans.

Mehr über die DFG: <https://www.muenster.org/dfgms/>

## BEAUGENCY

Im April fand der diesjährige **Jugendaustausch** statt – organisiert vom Partnerschaftskomitee Hilstrup-Beaugency e.V.. Die Jugendlichen erlebten eine abwechslungsreiche Woche voller



Baumpflanzung © PK Hilstrup-Beaugency

Begegnungen. Gleich zu Beginn setzten sie ein symbolisches Zeichen: In der Nähe der „Eiche der Freundschaft“ wurde gemeinsam ein neuer Baum gepflanzt. Der nächste Jugendaustausch wird bereits vorbereitet: Vom 19. - 26. August 2026 werden die französischen Jugendlichen in den Sommerferien nach Münster reisen. Interessierte Gastfamilien können sich schon jetzt an Andrea Michalski ([mail@hilstrup-beaugency.eu](mailto:mail@hilstrup-beaugency.eu) oder Tel.: 02501-5360) wenden.

Vom 28. Mai - 1. Juni waren 13 Gäste aus der französischen Partnerstadt zu Besuch. Begrüßt wurden die französischen Gäste von Bezirksbürgermeister Wilfried Stein. Neben einem offiziellen Programm blieb genügend Zeit für persönliche Begegnungen und gemeinsame Unternehmungen. Über Pfingsten 2026 soll der Gegenbesuch – organisiert vom Partnerschaftskomitee Hilstrup-Beaugency e.V. in Beaugency stattfinden. Mehr Infos unter: <https://www.hilstrup-beaugency.eu/>

## KRISTIANSAND

Bereits im März fand ein **Schulaustausch** zwischen dem Annette- von-Droste-Hülshoff-Gymnasium Münster und der Vågsbygd Videregående Skole statt. Die norwegische Delegation war zu Besuch in Münster.



Im Mai fand in Kristiansand die **6. Europäische Konferenz für Demokratie und**

**Menschenrechte** statt. Die Stadt Münster wurde durch Oberbürgermeister Markus Lewe, Dr.



OB Markus Lewe bei der 6. Europäischen Konferenz für Demokratie und Menschenrechte © Kjell Inge Søreide

Caroline Schwintek, Dezernentin im Büro des Oberbürgermeisters, sowie Lisa Krügel vom Büro Internationales im Amt für Bürger- und Ratsservice vertreten. Die Konferenz war Teil der Demokratiewoche rund um den Europatag am 9. Mai und brachte Entscheidungsträger\*innen und Institutionen aus verschiedenen europäischen Ländern zusammen. Die Eröffnung erfolgte durch Kronprinzessin Mette-Marit. Thematische Schwerpunkte waren Demokratie, Menschenrechte und Meinungsfreiheit. Zusätzlich zur

Konferenz wurden Gespräche zu bestehenden und geplanten Kooperationsprojekten zwischen unseren Städten geführt.

Ende Mai reiste eine Delegation des Radclubs Münster e.V. nach Norwegen, um gemeinsam mit dem Team Agder der Wohltätigkeitsorganisation Rynkeby ab dem 25. Mai an einem 210 Kilometer langen **Radrennen** von Kristiansand nach Hovden teilzunehmen.

Im Juni fand die BVMW Horizonte **Unternehmerreise** u.a. nach Kristiansand statt. Dabei standen Gespräche mit Chemieunternehmen sowie Themen wie Energie, Nachhaltigkeit, Wirtschaft und europäische Kooperation im Mittelpunkt.

Vom 27. Juli - 3. August ist ein Besuch des **Marine-Shanty-Chors Münster** beim Shantychor „Fullriggen Sørlandets Shantikor“ in Kristiansand geplant. Zudem wird der Chor beim dortigen Shanty-Festival auftreten.



Der **Partnerschaftsverein Münster–Kristiansand e.V.** lädt am 19. Oktober zu einer Vorführung eines skandinavischen Films im Cinema ein. Am 3. Dezember folgt ein Klavierkonzert mit Prof. Dorf Müller. Mehr zur Vereinsarbeit unter: <https://www.muenster-kristiansand.de/>

## MONASTIR

Ende Mai besuchte eine elfköpfige Delegation des **Freundeskreises Münster–Monastir e.V.** die tunesische Partnerstadt. Ziel war es, bestehende Projekte vor Ort zu begleiten, neue Impulse für die Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft zu setzen und den interkulturellen Austausch zu stärken. Die Delegation besuchte u.a. das Umweltprojekt *Notre Grand Bleu*, das sich dem Schutz von Meeresschildkröten widmet sowie die Säuglingsstation *Voix de l'enfant et de la femme de*







## MÜHLHAUSEN

Am 3. März beteiligte sich der **Spielmannszug Sachsensiedlung 1964 e.V.** aus Mühlhausen traditionell am Rosenmontagsumzug in Münster.

In Mühlhausen wird dieses Jahr an den Bauernkrieg vor 500 Jahren erinnert. Am 5. April wurde dort ein **Denkmal** enthüllt, zu dessen Finanzierung dankenswerterweise auch Münsteranerinnen und Münsteraner 10.000 Euro beigesteuert haben. Die Figur geht auf einen Entwurf von Albrecht Dürer aus dem Jahr 1525 zurück.



Gäste aus Mühlhausen © Stadt Münster

Am 8. Mai, dem Vorabend des Europatages, waren fünf Gäste aus Mühlhausen in Münster zu Besuch und nahmen an der **Veranstaltung** „*Der deutsch-deutsche Blick auf Europa*“ in der Rüstkammer des Rathauses teil. Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel „Europa“.

Im Juni nahm die **Feuerwehr** Mühlhausen an der offiziellen Einweihung des neuen Feuerwehrhauses in Nienberge teil.

Der Verein **Freunde Mühlhausens e.V.** pflegt den Austausch mit der Partnerstadt weiterhin durch vielfältige Begegnungen: Ende März reiste der Verein zu einer Klausurtagung nach Mühlhausen. Im April war der Traditionsverein Mühlhäuser Heimatfeste e.V. zu Gast bei den Freunden Mühlhausens in Münster. Über das Pfingstwochenende fuhr der Verein erneut nach Mühlhausen, um die partnerschaftlichen Kontakte weiter zu vertiefen. Ende August findet zum 148. Mal die Mühlhäuser Kirmes statt. Der Verein wird wie gewohnt zum Event reisen. Mehr über die Vereinsaktivitäten unter: <https://www.freunde-muehlhausens.de/>

Der **Tag der Deutschen Einheit** wird turnusmäßig am 02. Oktober gemeinsam mit Vertreter\*innen aus Münster in Mühlhausen gefeiert. Der Chor des Evangelischen Kirchenkreises Münster wird gemeinsam mit dem Bachchor Mühlhausen den Festakt musikalisch begleiten. Und am 3. Oktober findet ein Chorkonzert in der Divi-Blasii-Kirche Mühlhausen statt.

## LUBLIN

Ein besonderer Höhepunkt war die **7. Deutsch-Ukrainische Kommunale Partnerschaftskonferenz**, die im Juni in Münster stattfand. Aus Lublin nahmen Krzysztof Stanowski, stv. Stadtpräsident und Ratsherr Marcin Wroński teil. Im Rahmen der Konferenz wurden Oberbürgermeister Markus Lewe und Susanne Rietkötter vom Büro Internationales im Amt für Bürger- und Ratservice mit der Ehrenmedaille der Stadt Lublin ausgezeichnet. Die



Auszeichnung würdigte „ihre Verdienste um die Vertiefung der deutsch-polnischen Beziehungen in einer Atmosphäre des Respekts und der Offenheit“ sowie ihre „bedeutenden Beiträge zum Aufbau des Dialogs und der Zusammenarbeit zwischen Münster und Lublin“. Die Medaille gehört zu den höchsten Auszeichnungen der Stadt Lublin und wird seit 2019 vergeben.

Der **Freundeskreis Münster–Lublin e.V.** begleitete die Konferenz mit einem

zivilgesellschaftlichen Rahmenprogramm. Am 13. Juni wurde in der Erlöserkirche die Ausstellung



„Münster und Lublin helfen der Ukraine“ gezeigt, die das Engagement beider Städte für die vom Krieg betroffenen Menschen dokumentierte.

Vom 2. - 6. Juli empfing der **Freundeskreis Münster–Lublin e.V.** eine fünfzehnköpfige Delegation aus Lublin.

Auf dem Programm standen unter anderem ein Empfang im Friedenssaal durch Bürgermeisterin Angela Stähler in Anwesenheit des polnischen Generalkonsuls

Besuch aus Lublin © FK Münster-Lublin e.V.

Marek Głuszko, Gespräche mit Vertreter\*innen der

Universität sowie ein Besuch in der Villa ten Hompel. Mehr über die Vereinsaktivitäten unter:

<http://www.muenster.org/muenster-lublin/>

Auch im Jahr 2025 wird der **Schulaustausch** erfolgreich fortgesetzt: Im März reiste eine Schülergruppe des Schillergymnasiums im Rahmen des Schulaustauschs nach Lublin, um dort ihre Partnerschule, das 1. Liceum, zu besuchen. Erstmals nahm auch eine Schule aus Münsters ukrainischer Solidaritätspartnerstadt Winnyzja an der Begegnung teil. Im Juni folgte der Gegenbesuch in Münster. Auch an dieser Begegnung nahmen erneut Schüler\*innen aus Winnyzja teil, wodurch die trilaterale Zusammenarbeit weiter gestärkt wurde.

Ebenfalls im März empfing das Ludwig-Erhard-Berufskolleg eine Delegation der Technischen Schule Zespół Szkół Elektronicznych aus Lublin. Während des Aufenthalts in Münster arbeiteten die Schülerinnen und Schüler beider Schulen gemeinsam am Projekt „Frieden in Europa – Verantwortung, Herausforderungen und Chancen“. Im Mai fand ein weiterer **Schulaustausch** statt: Das Ratsgymnasium Münster begrüßte Schüler\*innen und Lehrkräfte des Frederic-Chopin-Gymnasiums aus Lublin zu einer Begegnungswoche in Münster.

Auch eine Schule aus Lublin beteiligte sich am trinationalen **Kunstprojekt** „Between Fences“. Weitere Informationen dazu finden sich im Kapitel „Rishon LeZion“.



## FRESNO

Ein transatlantisches Zeichen setzte der **Antrittsbesuch** der neuen US-Generalkonsulin Preeti V.



OB Markus Lewe empfing Preeti V. Shah ©  
Stadt Münster

Shah im Mai im Rathaus Münster. Oberbürgermeister Markus Lewe empfing Shah, die seit August 2024 das Amt der Generalkonsulin der Vereinigten Staaten in Düsseldorf innehat, zu einem intensiven Gespräch. Beide betonten die Bedeutung und Zukunftsfähigkeit der transatlantischen Partnerschaft. Im Anschluss nutzte Generalkonsulin Shah ihren Besuch für weitere Gespräche mit Professor\*innen der FH Münster, Vertreter\*innen des Partnerschaftsvereins Münster-Fresno e.V., der Universität Münster, des

Universitätsklinikums Münster (UKM), des Batterieforschungszentrums MEET sowie mit Akteur\*innen aus der Wirtschaft.

Aktuell stimmen sich die Stadtverwaltungen zur Vorbereitung der für Ende Oktober 2025 geplanten Fachaustauschreise nach Fresno ab. Die Reise wird im Rahmen des Urban Diplomacy Exchange Programms gefördert.

## ENSCHEDÉ

Vor 80 Jahren, am 1. April 1945, wurde Enschede durch die Alliierten befreit. Heute – acht Jahrzehnte später – stehen Münster und Enschede als enge Freunde und Partner aneinander zur Seite. Anlässlich des **Gedenktages** nahm Oberbürgermeister Markus Lewe an der offiziellen Feier auf dem Oosterbegraafplaats in Enschede teil und gedachte gemeinsam mit den niederländischen Partner\*innen der Befreiung und des Neuanfangs.

Beim EDL-Symposium zur **Euregionalen Bildung** im April kamen in Münster Lehrkräfte, Bildungsexpert\*innen und Vertreter\*innen aus Deutschland und den Niederlanden zusammen. Im Rahmen des INTERREG-geförderten Projekts *EDL – Euregionale durchlaufende Bildungskette* wurde über Möglichkeiten gesprochen, Schülerinnen und Schüler frühzeitig auf ein Leben und Arbeiten im gemeinsamen Grenzraum vorzubereiten und euregionale Kompetenzen zu erwerben.

Ebenfalls im April tagte der **EUREGIO-Rat** auf Einladung der Stadt Münster im Landeshaus des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe. In seiner ersten Sitzung des Jahres standen der Austausch zu kommunalen Demokratiestrukturen in Deutschland und den Niederlanden im Mittelpunkt.

Das deutsch-niederländische Innovationsnetzwerk **TECH.LAND** feiert dieses Jahr seinen ersten Geburtstag. Die Bilanz ist erfreulich: Mittlerweile engagieren sich 22 Partnerinstitutionen aus





Im Februar übergab das Hospiz Lebenshilfe eine **Spende** in Höhe von 3.000 Euro an die Palliativstation des Hospital No. 1 in Winnyzja. Außerdem konnten dank einer Aktion der Rotary Clubs Münster zwei dringend benötigte **Generatoren** für Schulen bereitgestellt werden. Nach erfolgreichem Transport sichern sie mit je 80 kW Leistung in zwei Schulen zuverlässig Wärme und Strom für geschützte Klassenräume.

Im April folgte eine weitere große **Hilfslieferung**: Durch die Unterstützung des ASB, der Rotarier, des Bistums Münster und der LVM konnten zehn weitere Generatoren im Gesamtwert von 185.000 € nach Winnyzja geliefert werden. Damit sind nahezu alle Schulen sowie die drei größten Kindergärten der Stadt versorgt. Die Rotary Clubs planen, ihr Engagement künftig mit Fokus auf Gesundheit, Bildung und Jugend weiter auszubauen – unter anderem durch den Aufbau von Schulpartnerschaften.

Im Rahmen des Projekts „*Democracy and the Media*“ trafen sich Schüler\*innen des Lyceum No. 7 aus Winnyzja und des Schillergymnasiums Münster mit dem Lyceum No. 1 in Lublin, um sich über die mediale Darstellung des Krieges in der Ukraine, Polen und Deutschland auszutauschen. Die trilaterale **Schulpartnerschaft** wurde im Juni beim Folgetreffen in Münster intensiviert.

Ein Höhepunkt des Jahres war die **7. Deutsch-Ukrainische Kommunale**

**Partnerschaftskonferenz**, die vom 16.–18. Juni in Münster stattfand. Rund 700 Teilnehmende,



OB Markus Lewe, Serhiy Morhunov (Bürgermeister von Winnyzja) und Krzysztof Stanowski (stv. Stadtpräsident Lublin) berichten aus ihrer Dreieckpartnerschaft

© Patrick Schulte

darunter über 300 aus der Ukraine, nahmen an der Konferenz teil. Mehr als 100 Bürgermeister\*innen und Landrät\*innen diskutierten gemeinsam über die Zukunft kommunaler Partnerschaften. Delegationen aus Winnyzja und Lublin wurden von Oberbürgermeister Markus Lewe im Friedenssaal empfangen. Die deutsch-ukrainische kommunale Partnerschaftskonferenz wurde im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung von der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) organisiert und ausgerichtet. Die Stadt Münster als Gastgeberin und ihre Partnerstädte Winnyzja und Lublin unterstützten als

Kooperationspartner bei der Durchführung der Konferenz. Weitere Infos zur Konferenz:

<https://skew.engagement-global.de/deutsch-ukrainische-kommunale-partnerschaftskonferenz.html>

Begleitend zur Konferenz lud die Stadt Münster zur **Veranstaltungsreihe** „Ukraine Tage in Münster“ ein. Vom 10. - 20. Juni bot ein vielfältiges Programm – mit Theater aus Winnyzja, Ausstellungen, Lesungen, Filmabenden und Zeitzeugengespräch – einen tiefen Einblick in ukrainische Perspektiven, Kultur und Geschichte. Die Reihe entstand in enger Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Partner\*innen und der ukrainischen Community.

11



Vom 3. - 10. August findet bereits zum dritten Mal eine **Kindererholungsfreizeit** für 36 Kinder und Jugendliche aus Winnyzja in Münster statt – organisiert von Impuls Werk Münster e.V., Ukraine in Not e.V. und Ukrainische Sprache und Kultur e.V. und unterstützt vom Büro Internationales. Die Freizeit wird durch Spendengelder des ASB Münsterland RV, Europa-Schecks, die Sparkasse Münsterland Ost und die Hans und Hanna Vethuysen Stiftung gefördert.

Im Oktober ist ein **Fachaustausch** zwischen den beiden Stadtverwaltungen zu IT-Sicherheit und Smart Cities geplant – mit Beteiligung von Citeq, dem Amt für Mobilität und Tiefbau, dem Vermessungs- und Katasteramt sowie den Stadtwerken Münster.

## EUROPA

Münsters Rathaus bleibt **Europäisches Kulturerbe**: Zum dritten Mal hat Münster das EU-Monitoring für den Erhalt der Auszeichnung bestanden.

Anfang April kamen rund 50 Bürgermeister\*innen und Politiker\*innen aus ganz Europa zur **EUROCITIES**-Veranstaltung „*Upgrading Local Democracy!*“ in Leipzig zusammen. Für Münster nahm Bürgermeister Klaus Rosenau teil. Gemeinsam mit dem Leipziger OB und Eurocities-Präsident Burkhard Jung sowie Vertreter\*innen europäischer Institutionen diskutierte er über Strategien zur Stärkung der Demokratie in den Städten und unterzeichneten eine gemeinsame Erklärung zur lokalen Demokratie.

Am 10. April fand im historischen Rathaus die diesjährige **Simulation des Europäischen Parlaments (SimEP)** der Jungen Europäischen Föderalisten (JEF) unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Markus Lewe statt. Rund 100 Oberstufenschüler\*innen aus Münster und dem Umland schlüpften in die Rollen von Abgeordneten, Lobbyist\*innen und Journalist\*innen. Im Fokus stand die EU-Außen- und Sicherheitspolitik mit Blick auf den Krieg in der Ukraine.

Ein **europäisches Bürger\*innengespräch** der besonderen Art fand am 8. Mai in der Rüstkammer



„Der deutsch-deutscher Blick auf Europa“

© Stadt Münster

des Rathauses statt: Unter dem Titel „*Der deutsch-deutsche Blick auf Europa*“ tauschten sich Gäste aus Münster und der Partnerstadt Mühlhausen (Thüringen) über ihre Perspektiven auf Europa aus. Jugendliche, Politiker\*innen sowie Vertreter\*innen beider Städte und Vereine (Verein Freunde Mühlhausens e.V. und Verein Mühlhäuser Partnerstädte e.V.) kamen miteinander ins Gespräch. Besonders beeindruckend: der offene Austausch zwischen Generationen und Städten – mit dem gemeinsamen Wunsch nach mehr direkter





Im April reisten zwei Professoren des Fachbereichs Design der FH Münster mit 13 Studierenden zur Kinderbuchmesse nach Bologna. Der Fachbereich pflegt zudem eine Partnerschaft mit einer Hochschule in Bologna.

### CSM – Klimapartnerschaft mit Rochester, MN/USA

Die monatlichen digitalen Konferenzen des NRW-Minnesota-Netzwerks **Climate Smart Municipalities** (CSM) stärken weiterhin die engagierte Klimapartnerschaft zwischen Münster und der US-amerikanischen Partnerstadt Rochester. Im Fokus der Zusammenarbeit stehen zentrale Umweltthemen mit einem besonderen Schwerpunkt auf dem Klimaschutz.

Darüber hinaus fanden weitere Gespräche zwischen der Stadt Münster und Rochester zur



Studierendenaustausch © Stadt Münster

gemeinsamen Planung einer „Bike Fair“ in Rochester statt, die ggf. 2026 umgesetzt werden kann.

Im Januar kam eine 28-köpfige **Studierendengruppe** der University of Minnesota zu Besuch. Während ihres Aufenthalts in Münster konnten sie an einem abwechslungsreichen Programmtag mit der Stadt Münster sowie an zwei weiteren Tagen mit der FH Münster teilnehmen.

Auch 2025 setzt die FH Münster ihren **Hochschulaustausch** fort: Zwölf Studierende des Fachbereichs Energie – Gebäude – Umwelt absolvieren ihre fünfmonatigen Praktika in verschiedenen Einrichtungen im Bundesstaat Minnesota. Diese werden über das CSM-Netzwerk koordiniert. Zudem absolvieren Studierende des Fachbereichs Gesundheit der FH Münster ein Praktikum an der renommierten Mayo Clinic in Rochester. Im September reisen zwei Professoren des Fachbereichs Energie – Gebäude – Umwelt nach Minnesota, zeitgleich mit einer Delegation um Oliver Krischer, Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW.

### Tamale/Ghana

Im Mai fand auf Einladung des Büros Internationales im Amt für Bürger- und Ratsservice das jährliche Treffen des **Akteurskreises Ghana** statt. Engagierte Vertreter\*innen aus Zivilgesellschaft, Kirche, Wissenschaft, Kommune, Bildung, Handwerk, Gesundheitswesen und der ghanaischen Diaspora tauschten sich über laufende Projekte aus und planten kommende Aktivitäten. Der Akteurskreis stärkt die Partnerschaft mit Tamale und anderen ghanaischen Städten – und freut sich über neue Mitwirkende. Ziel ist es, Synergien zu nutzen, Wissen zu teilen und die Zusammenarbeit weiter auszubauen. Ansprechpartnerin ist Nina Dohr im Büro Internationales im Amt für Bürger- und Ratsservice, [Dohr@stadt-muenster.de](mailto:Dohr@stadt-muenster.de), 492 3323.





Studierendenaustausch © Michael Kotowski

Der interdisziplinäre **Studierendenaustausch** zwischen Tamale und Münster wird fortgesetzt: Vom 26. Mai - 10. Juni waren 19 Gäste aus Tamale in Münster zu Besuch – gefördert vom Land NRW und dem Bistum Münster. Eingeladen wurden sie von der FH Münster, der Universität Münster und der KSHG. Auf dem Programm standen vielfältige Aktivitäten, darunter ein Empfang bei Bürgermeisterin Angela Stähler im Friedenssaal.



Vom 18. - 21. Juli richtet **Cactus Junges Theater e.V.** die Konferenz „*Impuls, Dance und Sobolo: Partnerschaften mit Ghana*“ aus. Geplant sind vielfältige Workshops und Informations- und Begegnungsmöglichkeiten wie bspw. ein Markt der Möglichkeiten mit verschiedenen Akteur\*innen. Weitere Informationen: <https://cactus-theater.de/>

Ab August werden vier **Weltwärts-Freiwillige** aus Tamale und Damongo für ein Jahr in sozialen Einrichtungen im Münsterland mitarbeiten. Der Einsatz erfolgt im Rahmen eines Programms des Bistums Münster.

Das **Overberg-Kolleg** baut als Folge des Freiwilligenprojektes in Tamale in 2024 aktuell eine Partnerschaft mit dem Bagabaga Institute of Education in Tamale auf. Vom 21. - 27. September werden Gäste aus Tamale in Münster erwartet. Ende Oktober ist der Gegenbesuch in Tamale geplant. Ziel der Zusammenarbeit ist der Aufbau einer langfristigen Bildungskoooperation, die über einzelne Austauschmaßnahmen hinausgeht.

Aktuell sind zwischen Münster und Tamale – initiiert durch das Büro Internationales im Amt für Bürger- und Ratsservice – mehrere **Fachaustausche** geplant: in der Abfallwirtschaft (mit den AWM), der Wasserwirtschaft (mit der FH Münster und weiteren Expert\*innen) sowie im Gesundheitsbereich mit Fokus auf Geburtshilfe (in Kooperation mit dem UKM). Für die zweite Jahreshälfte 2025 sind jeweils zwei Begegnungen in Tamale und eine in Münster vorgesehen.

Folgen Sie uns:



Wenn Sie diesen Rundbrief zukünftig nicht mehr erhalten möchten, melden Sie sich bitte bei Anna Chevtchenko, Tel. 0251 492 3327, [Chevtchenko@stadt-muenster.de](mailto:Chevtchenko@stadt-muenster.de)

